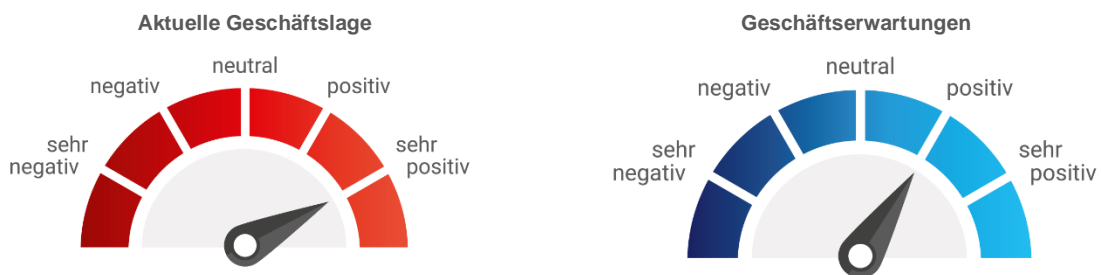


Kurzbericht zum SHK-Konjunkturbarometer | Q1 2021

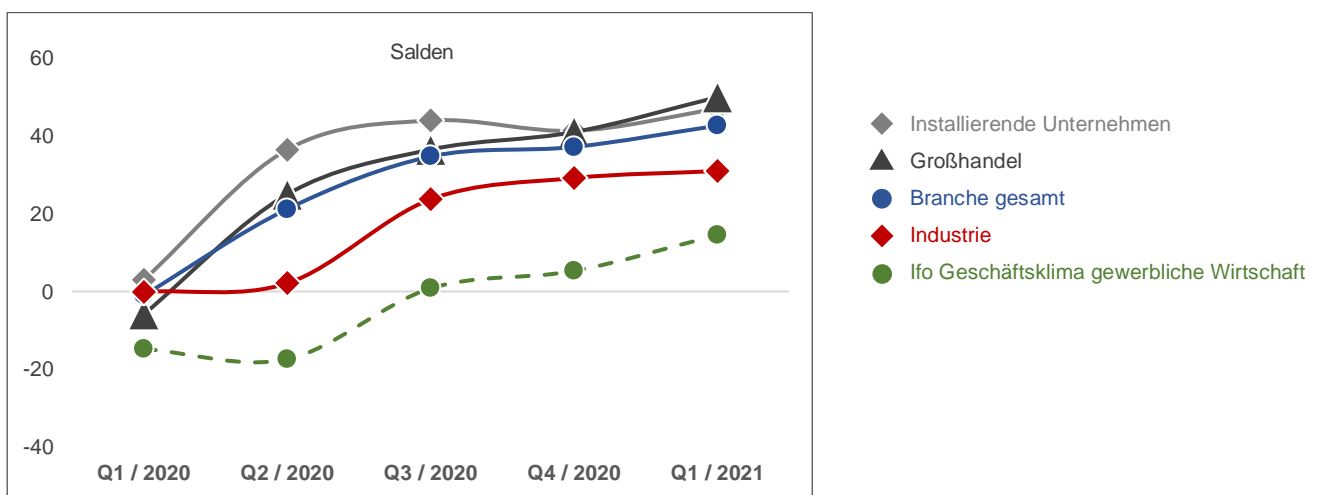
Das SHK-Konjunkturbarometer bildet die konjunkturelle Entwicklung der Unternehmen im Wirtschaftsbereich Haus- und Gebäudetechnik ab. Die Daten basieren auf Primärerhebungen seitens B+L und des ZVSHK für den Bereich „Installierende Unternehmen“. Ergänzt wird der Bericht mit ausgewählten Indikatoren zur Bauwirtschaft und zur wirtschaftlichen Entwicklung allgemein. Der hier abgebildete Kurzbericht fasst die Kernaussagen des SHK-Konjunkturbarometers zusammen.



Das Geschäftsklima in der Haus- und Gebäudetechnik liegt im 1. Quartal 2021 deutlich über dem Ifo Geschäftsklima für die gewerbliche Wirtschaft. Im Zeitverlauf der letzten fünf Quartale wird deutlich, dass sich das Niveau des Geschäftsklimas deutlich erhöht bzw. verbessert hat.

Konjunktur Haus- und Gebäudetechnik im Überblick

Wirtschaftsbereich gesamt: Geschäftsklima im Vergleich

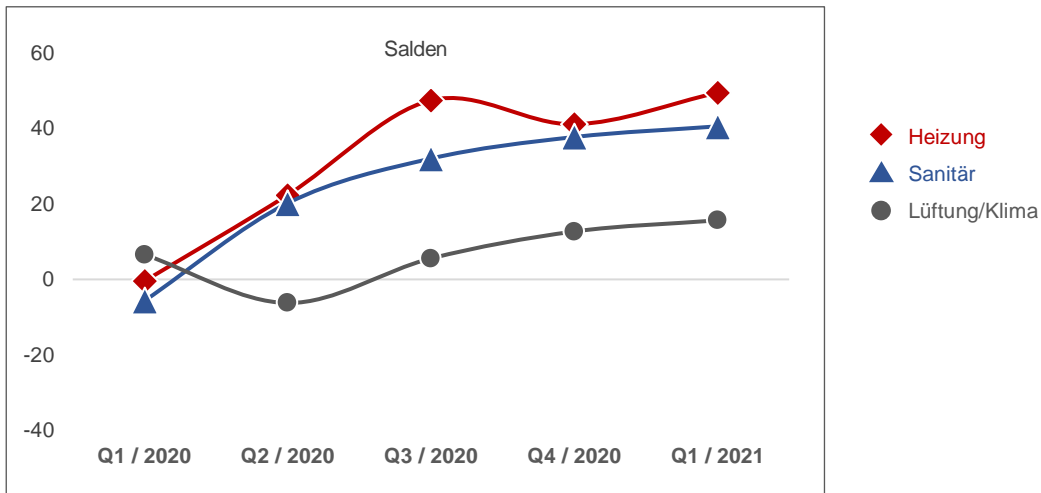


Quelle B+L; Stand 04/2021

- Das Geschäftsklima wird von befragten Unternehmen im Großhandel und bei den install. Unternehmen etwas besser bewertet als in der Industrie
- Die Haus- und Gebäudeindustrie entwickelt sich auch im 1. Quartal 2021 deutlich besser als andere Wirtschaftsbereiche.
- Wie bereits im 2. Halbjahr 2020 zeigt sich das Geschäftsklima im Bereich Heizung am positivsten.

- Treiber der Entwicklung sind zum einen die positive Entwicklung von Bestandsmaßnahmen und zum anderen die sich auf die Branche positiv auswirkenden staatlichen Förderungen.

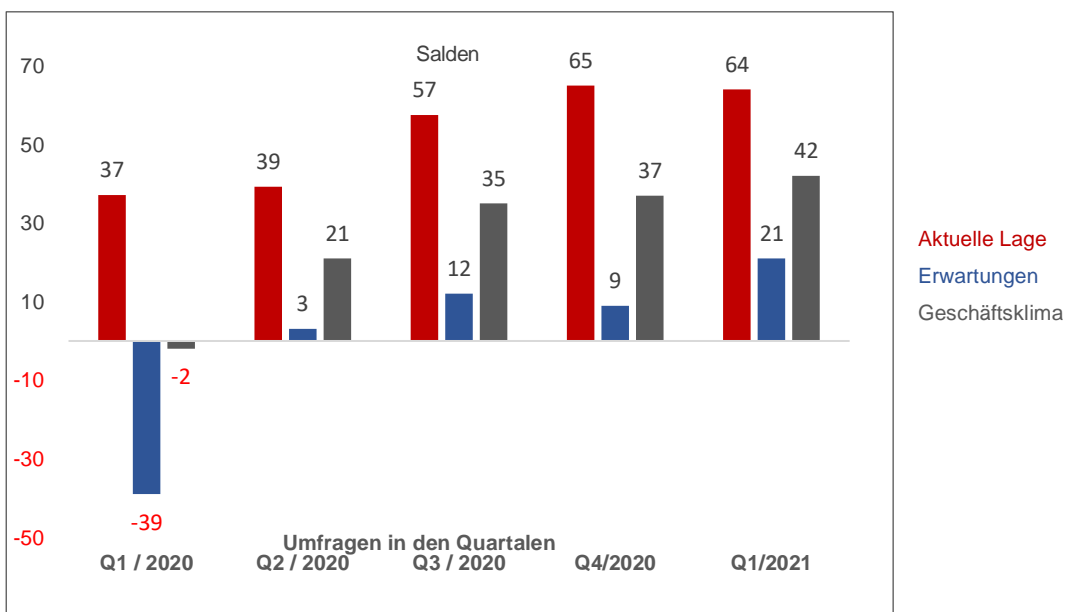
Wirtschaftsbereich gesamt – Geschäftsklima nach Produktbereichen



Quelle B+L; Stand 04/2021

- Das Geschäftsklima liegt im 1. Quartal 2021 auf hohem Niveau. Insbesondere im Bereich Heizung und Sanitär ist das Geschäftsklima stark positiv.
- Installierende Unternehmen und Großhändler bewerten die aktuelle Geschäftslage und die Erwartungen an das kommende Quartal etwas positiver als die Industrieunternehmen.
- Das Geschäftsklima im Wirtschaftsbereich liegt mit +42 über dem Niveau der vergangenen Quartale.

Wirtschaftsbereich gesamt – Konjunkturabfrage (Industrie, Großhandel, install. Unternehmen)



Quelle B+L; Stand 04/2021

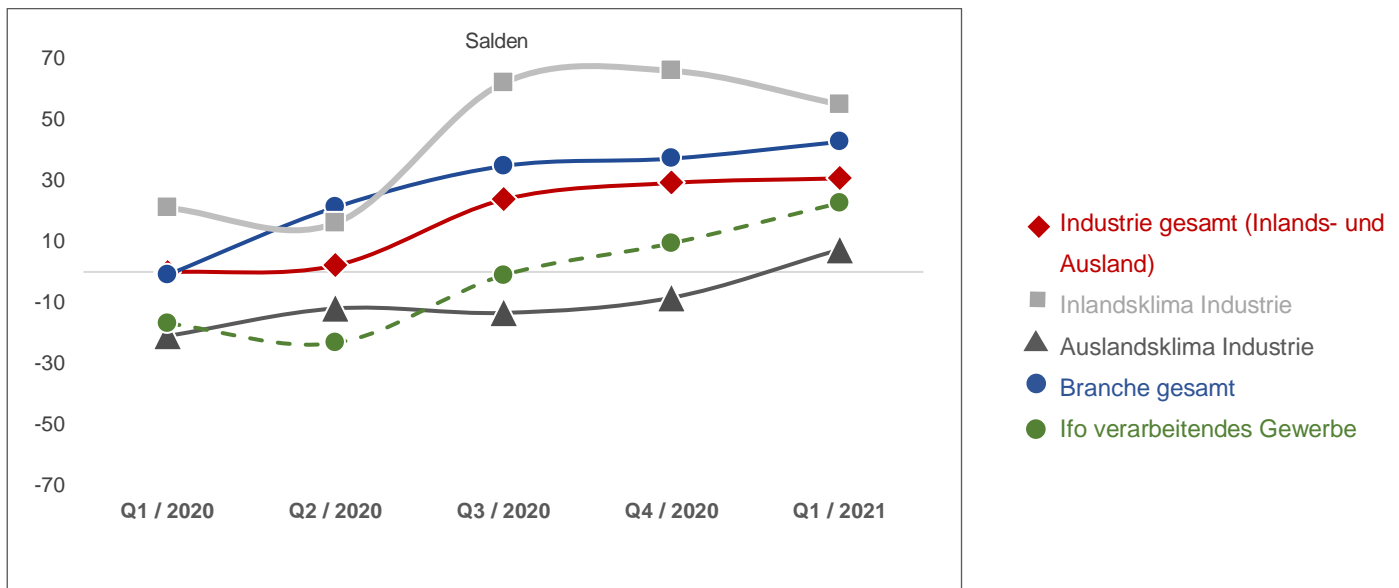
Der konjunkturelle Rahmen – BIP, Bauinvestitionen und Wirtschaftsindikatoren

- Bruttoinlandsprodukt: Im Vergleich zu 2019 hat sich der BIP in allen betrachteten Märkten in 2020 rückläufig entwickelt. Für die EU insgesamt lässt sich der Rückgang des BIP um -7,6% feststellen. Deutschland liegt bei -5,4%.
- Für das Jahr 2021 prognostiziert der IWF für Deutschland im Vergleich zu 2020 einen Anstieg des BIP um +3,5%.
- Bauinvestitionen: Aktuelle Prognosen für 2021 gehen von unterschiedlichen Entwicklungen der Bauinvestitionen im Euroraum aus. Für Deutschland werden steigende Investitionen im Wohnbau erwartet, insbesondere aufgrund der guten Entwicklungen in den Bestandsmaßnahmen als hauptsächlicher Treiber der Entwicklung.
- Im Nichtwohnbau hingegen werden für Deutschland in 2021 rückläufige Investitionen erwartet.
- Ergänzende Wirtschafts- und Branchenindikatoren: Mit Beginn der COVID-19-Pandemie sind auch die Indikatoren des GfK-Konsumklima stark rückgängig. Im Zuge der 2. Welle haben sich die Indikatoren nach leichter Erholung wieder verschlechtert.
- Die Aufnahme von Wohnbaukrediten steigt hingegen weiterhin an. Der private Wohnbau/ Immobilienerwerb ist, anders als der Nichtwohnbau, ebenfalls weitgehend krisenresistent.

Konjunkturverlauf im Wirtschaftsbereich Haus- und Gebäudetechnik

- Industrie
 - Das Geschäftsklima in der Industrie wird für das 1. Quartal 2021 für den Gesamtbereich bei +32 bewertet und liegt damit über der Bewertung des Geschäftsklima des 4. Quartal 2020.
 - Die Geschäftserwartung für das nächste Quartal haben sich verbessert, der aktuelle Auftragsbestand liegt jedoch unter dem Niveau des Vorquartals, jedoch weiterhin im positiven Bereich.
 - Der Bereich Heizung liegt das Geschäftsklima in etwa auf dem Niveau (+36) des Vorquartals. Der Bereich Sanitär stellt sich im 1. Quartal hingegen besser dar (+44). Der Bereich Lüftung- und Klimaeinrichtungen verzeichnet ebenfalls ein positives Geschäftsklima, jedoch ist das Niveau (+16) geringer als in den anderen Bereichen.

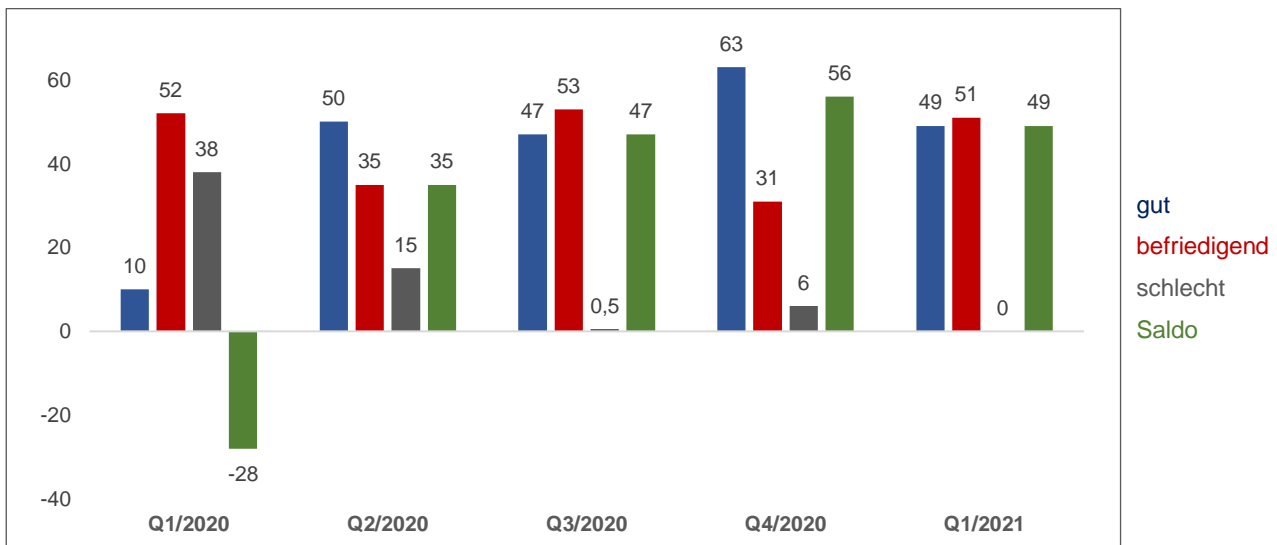
Industrie – Geschäftsklima Inlands- und Auslandsgeschäft



Quelle B+L; Stand 04/2021

- In 2020 hat das Auslandsgeschäft unter den Entwicklungen, besonders den Einschränkungen im grenzüberschreitenden Warentransport und dem Rückgang der Nachfrage in vielen Märkten, gelitten. Im 1. Quartal 2021 liegt das Auslandsgeschäftsklima wieder im positiven Bereich (+7).
- Die Konjunktur für das Auslandsgeschäft wird aktuell dennoch schlechter bewertet als das Inlandsgeschäft.
- SHK-Großhandel**
 - Der Großhandel zeigt auch im 1. Quartal 2021 ein klar positives Geschäftsklima (+50).
 - Die Umsätze im Großhandel konnten in der gleichen Zeit um +7,6% im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden.
 - Auch die aktuelle Geschäftslage wird mit +75 sehr positiv bewertet. Dabei wird die aktuelle Geschäftslage im Bereich Heizung (+93) besser bewertet als in den Bereichen Sanitär und Klima/Lüftung.
 - Die Geschäftserwartungen für das nächste Quartal sind aufgrund der Unsicherheiten hinsichtlich der 3. Welle der COVID-19 Pandemie etwas gedämpfter.
 - Die Ausstellungsbereiche haben sich im 1. Quartal 2021 positiv entwickelt, wenngleich der Saldo etwas unter dem Niveau des 4. Quartals 2020 liegt.

SHK-Großhandel – Konjunkturabfrage: Entwicklung Ausstellungsbereich, in %



Quelle B+L; Stand 04/2021

Saldo: Differenz der positiven und negativen Antworten in %

• Installierende Unternehmen

- Die Primärdaten zu den installierenden Unternehmen basieren auf den Erhebungen des ZVSHK.
- Auch im 1. Quartal 2021 bewerten die installierenden Unternehmen sowohl die aktuelle Geschäftslage als auch die Erwartungen an die zukünftige Geschäftslage klar positiv. Das Geschäftsklima liegt dabei mit +47 auf einem ähnlich hohen Niveau wie im Großhandel.
- Der durchschnittliche Auftragsbestand der befragten Unternehmen liegt mit 14,5 Wochen auf einem sehr hohen Niveau.

Fazit

Die positive Entwicklung der Konjunktur im Wirtschaftsbereich Haus- und Gebäudetechnik aus 2020 setzt sich auch in 2021 positiv fort und ist damit deutlich besser ins neue Jahr gestartet als andere Wirtschaftsbereiche. Das Geschäftsklima im Wirtschaftsbereich liegt mit +42 über dem Niveau der vergangenen Quartale. Trotz der 3. Welle der COVID-19- Pandemie in vielen europäischen Märkten und Deutschland sind auch die Erwartungen an das nächste Quartal klar positiv.

Für mehr Informationen sowie zur Anfrage des ausführlichen SHK-Konjunkturbarometers inkl. der Methodenbeschreibung der Datenerhebung, kontaktieren Sie bitte sophie.bode@vdzev.de.